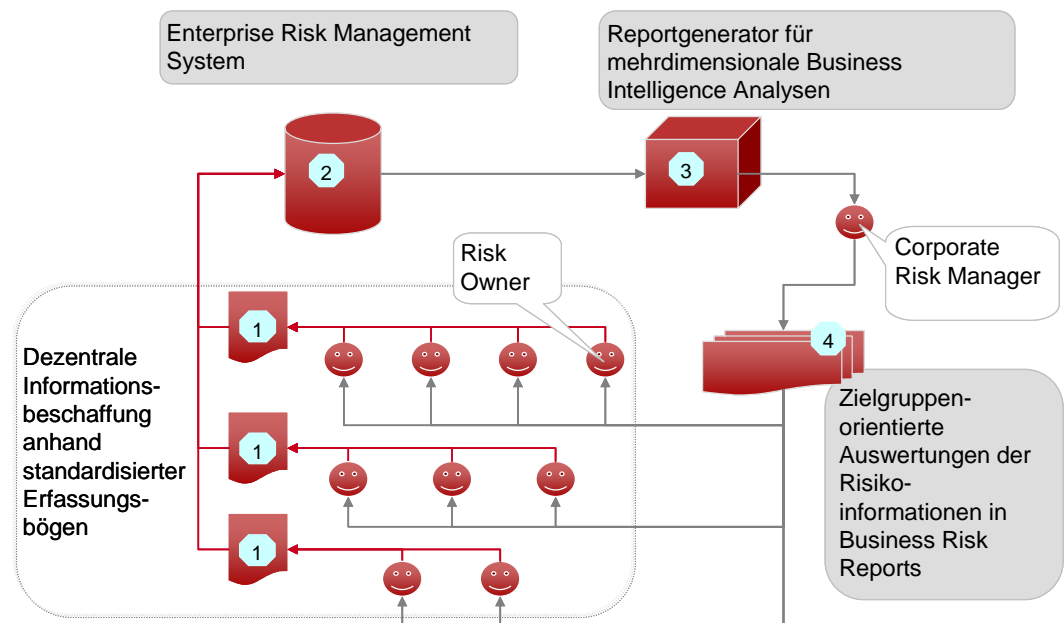


Enterprise Risk Management

Neue, innovative Softwarelösungen für das Corporate Risk Management



Business Risk Management hat viele organisatorische Schnittstellen und stellt hohe IT Anforderungen:

- ⇒ dezentrale Erfassung der Risikoinformationen durch die Prozessverantwortlichen (Risk Owner)
- ⇒ Konsolidierung und Aggregation der Informationen durch eine Risikomanagement-Organisation/ -Beauftragten
- ⇒ strategiekonforme Steuerung und Lenkung des Risikomanagements durch ein Steuerungsausschuss
- ⇒ risikoorientierte Planung von Revisionen durch die Interne Revision, Risikomanagement
- ⇒ Etablierung und Kommunikation durch die Geschäftsleitung
- ⇒ unternehmensweite Legitimierung und Verpflichtung des Risikomanagements durch den Aufsichtsrat / Verwaltungsrat

Verismo unterstützt Sie bei der Entwicklung und Inbetriebnahme oder Optimierung solcher Enterprise Risk Management Systeme.

Anforderungen an ein Enterprise Risk Management System

Workflow-orientiertes, integrales Risikomanagement

Verismo's Enterprise Risk Management Systeme (ERMS) sind in der Lage, Konzernweit viele Anwender mit vielfältigen Aufgabenstellungen und Rollen in die Risikomanagement Prozesse einzubinden und optimal zu unterstützen.

Durch eine effiziente Informationsverarbeitung und offene Schnittstellen können sie sich optimal in die unternehmensspezifische IT-Welt integrieren. Ein Modul mit Business-Logik und Regelwerk, gewährleistet die Konformität zu anerkannten Risikomanagement Normen, internen Richtlinien und einzuhaltenden Gesetzen.

Mit Verismo Enterprise Risk Management Systemen können Corporate Risiko Management Kreisläufe optimal unterstützt werden.

Folgende Module können implementiert werden

- ◆ Frühwarnung und Issue Management
- ◆ Risikopolitik, Risiko- und Sicherheitsregelwerke
- ◆ Risikomanagement und Risikoüberwachung
- ◆ Audit und Interne Revision
- ◆ Schadensmanagement
- ◆ Massnahmen-Tracking
- ◆ Corporate Risk Reporting
- ◆ Risk & Security Knowledge

Enterprise Risk Management von Verismo bietet

- ⇒ Unternehmensspezifischer Corporate Risk Management Cycle vollständig abbildbar
- ⇒ Workflow-Engine mit e-mail basiertem Meldemechanismus für die Aktualisierung der Risikomanagement-Informationen und Meldungen (z.B. im Schadensfall automatische, konfigurierbare ToDo Listen)
- ⇒ ein Issue-Management Modul für die Frühwarnung
- ⇒ ein Controlling der Massnahmenumsetzung
- ⇒ Einbindung aller Risikomanagement Anspruchspartner durch rollenspezifische, zielgruppenorientierte Web-Front-Ends
- ⇒ Datensicherheit der WorkFlow-Engine mit einem konfigurierbarem, domänenbasiertem Rollenkonzept, welches auf die bestehende Benutzerverwaltung (z.B. Active Directory) aufbaut
- ⇒ einen serverseitigen Report Generator für MS Excel und MS Word Dokumente und eine konfigurierbare und automatisierbare Berichterstattung mit Hilfe der Workflow-Engine
- ⇒ Effizienz bei der dezentralen Informationsbeschaffung und zentralen Informationsbereitstellung
- ⇒ Kombination mit Offline-Lösungen
- ⇒ Reports, Auswertungen nach Word und Excel, welche entsprechend nachbearbeitet werden können

Technische Daten

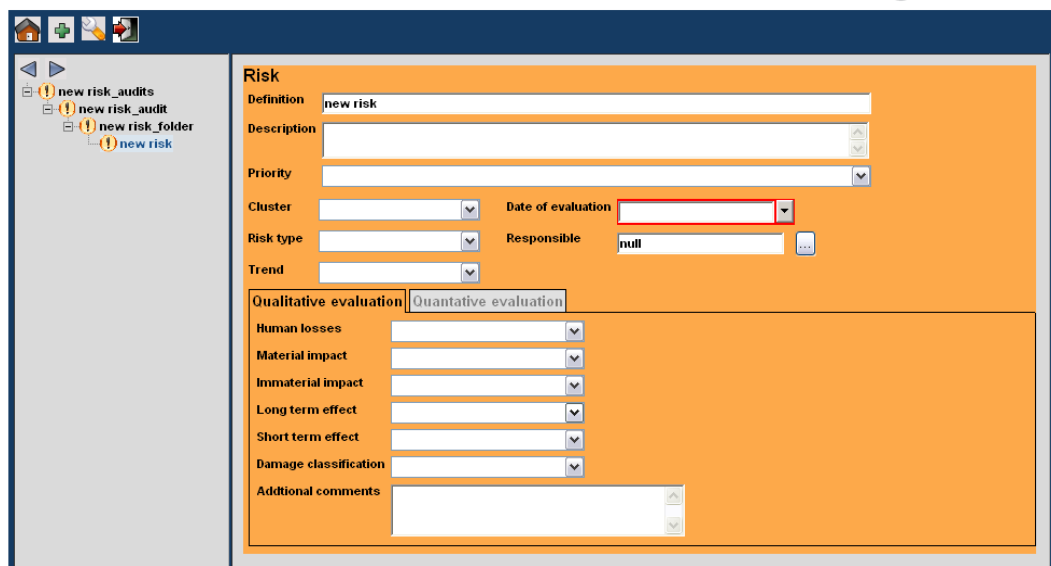
| | |
|--------------------------------|-----------------------------|
| Client | Server |
| MS Internet Explorer | MS Windows Server 2000/2003 |
| MS Office 2003 für die Reports | MS SQL Server 2000/2003 |

Verismo Enterprise Risk Management Systeme basieren auf dem .NET 2 Framework von Microsoft. Als Programmiersprache wird C# mit dem .NET 2 Framework von Microsoft verwendet. Für die Datenspeicherung wird ein MS SQL Server eingesetzt.

Die Performance Anforderungen bestimmen die notwendigen Hardware Systeme und etwaige, zusätzlich benötigte Software-Lösungen.

Auf der Grundlage des kundenspezifischen Anforderungskatalogs und eines jeweils zu erarbeitenden Risikomanagementkonzeptes entwickelt/ konfiguriert Verismo das Risikomanagement System.

Dazu wird unser eigens entwickeltes Enterprise Information-Framework verwendet, welches viele Unterstützungsfunktionen wie ein Report-Generator, ein Rollenkonfigurationssystem und Workflowprozesse bereitstellt. Dies erlaubt uns den tatsächlichen Entwicklungsaufwand auf ein Minimum zu reduzieren.



The screenshot shows the Verismo Enterprise Risk Management system interface. On the left, there is a tree view with the following structure:

- new_risk_audits
 - new_risk_audit
 - new_risk_folder
 - new_risk

The main area displays a 'Risk' form with the following fields:

- Definition: new risk
- Description: (empty text area)
- Priority: (dropdown menu)
- Cluster: (dropdown menu)
- Date of evaluation: (dropdown menu)
- Risk type: (dropdown menu)
- Responsible: null (with a search icon)
- Trend: (dropdown menu)

Below these fields, there are two tabs: 'Qualitative evaluation' (selected) and 'Quantative evaluation'. The 'Qualitative evaluation' section contains several dropdown menus for:

- Human losses
- Material impact
- Immaterial impact
- Long term effect
- Short term effect
- Damage classification

At the bottom, there is an 'Additional comments' text area.

Lizenzierung/ Preise

Verismo entwickelt seine Enterprise Risk Management Systeme im Auftragsverhältnis mit pauschalen, aufwandbasierten Preisen.

Wir verrechnen keine Benutzungslizenzen. Das heisst, durch die Freischaltung des Systems für zusätzliche Benutzer entstehen für Sie keine zusätzliche Kosten. Die Anzahl der potenziellen Benutzer ist jedoch eine wichtige Planungsgrösse, ist aus Performancegründen nach oben begrenzt und hat einen Einfluss auf die Systemkosten.

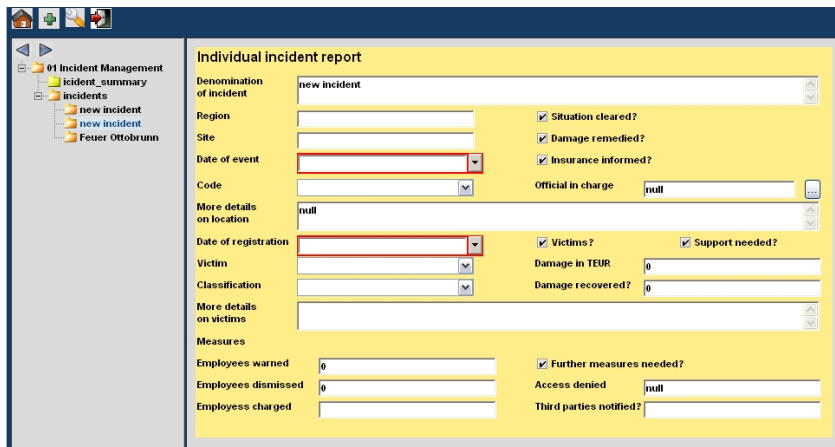


Klaus Bockslaff
Dr. jur. Rechtsanwalt LL.M.
Geschäftsführender Gesellschafter

Verismo GmbH

Rietstr. 15
 CH 8700 Küsnacht / Zürich

Telefon: +41 44 910 9909
 Mobil: +49 160 612 4855
 E-Mail: klaus.bockslaff@verismo.ch
 Internet: www.verismo.ch



Individual incident report

Denomination of incident: new incident

Region: [] Site: [] Situation cleared? Damage remedied?

Date of event: [] Insurance informed?

Code: [] Official in charge: null

More details on location: null

Date of registration: [] Victims? Support needed?

Victim: [] Damage in TEUR: 0

Classification: [] Damage recovered?: 0

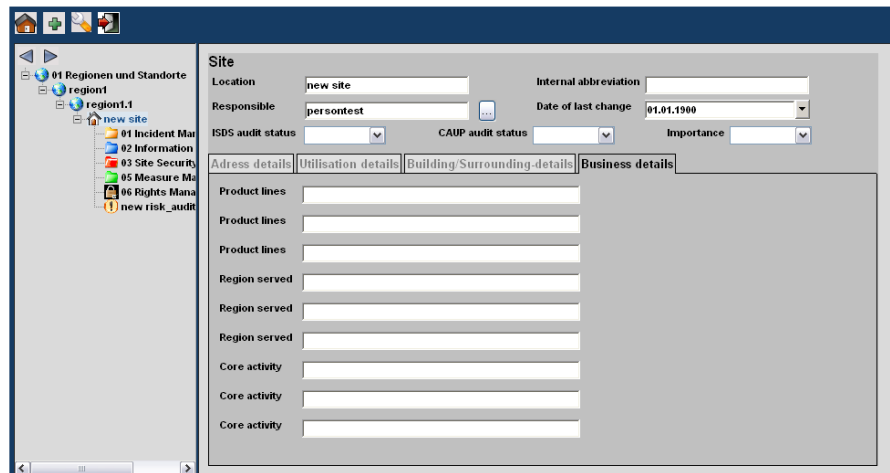
More details on victims: []

Measures

Employees warned: 0 Further measures needed?

Employees dismissed: 0 Access denied: null

Employs charged: [] Third parties notified?: []



Site

Location: new site Internal abbreviation: []

Responsible: persontest Date of last change: 01.01.1900

ISDS audit status: [] CAUP audit status: [] Importance: []

Address details | Utilisation details | Building Surrounding-details | Business details

Product lines: []

Product lines: []

Product lines: []

Region served: []

Region served: []

Region served: []

Core activity: []

Core activity: []

Core activity: []